

Presseinformation

Dornbirn, 2. Sept. 2021

Die inatura lädt ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen:

„Expedition durch den Supermarkt“

Eine Veranstaltung von BIO AUSTRIA Vorarlberg in Kooperation mit der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn

Führung mit Claus Holler (Ernährungsexperte BIO AUSTRIA)

Dienstag, 7. September 2021, 16 bis ca. 19:30 Uhr

inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Es ist nicht egal, wo unsere Lebensmittel herkommen und unter welchen Bedingungen sie erzeugt werden. Unsere Kaufentscheidungen haben Einfluss auf die Einkommenssituation unserer heimischen Landwirte, auf die sozialen Bedingungen unter denen Landarbeiter in Schwellenländern arbeiten müssen, die Haltungsbedingungen von Tieren, die Erhaltung alter Nutztierassen und Gemüsesorten und sogar auf die Abholzung von Regenwäldern zur Produktion von Futtermitteln – mit klimarelevanten Folgen.

In Supermärkten haben wir die Wahl zwischen tausenden Lebensmittelprodukten. Wofür entscheiden?

- Was heißt Lebensmittelqualität - wie erkenne ich Qualität?
- Was muss auf der Packung stehen und warum (Kennzeichnung richtig lesen)?
- Welche Gütesiegel entdecken wir und wofür stehen sie?
- Ladengestaltung und Warenpräsentation

Zuerst besuchen wir die Sonderausstellung „Klimawissen – frisch serviert“ in der inatura und dann suchen wir bei unserem Rundgang durch einen Supermarkt gemeinsam nach Orientierungshilfen für unsere Kaufentscheidungen.

Kosten: € 5,--

Nur gegen Voranmeldung unter naturschau@inatura.at oder T +43 676 83306 4770 und unter Einhaltung der aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen

inatura - Kräutergartenreff

„Kräutergarten im Laufe der Jahreszeiten erleben“

mit den Kräuterpädagoginnen **Beate Hermann** und **Bernadette Winder**

Dienstag, 7. September 2021, 17:30 bis 19 Uhr

Kräutergarten, inatura - Erlebnis Naturschau Dornbirn

Der inatura-Kräutergarten ist ein Erlebnis für alle Sinne und lädt seine Besucher zum Beobachten und Innehalten ein. Gemeinsam verbringen wir Zeit mit jäten, diskutieren und Erfahrungen austauschen. Im ersten Teil werden wir gemeinsam im Garten arbeiten und widmen uns im zweiten Teil einer Pflanze oder einem Thema das gerade der Jahreszeit entspricht.

Mitzubringen: Gartenhandschuhe, Papiertüten/Säcke, Sitzunterlage, Trinkflasche

Teilnahme kostenlos

Findet nur bei trockener Witterung statt

Keine Anmeldung erforderlich – es müssen jedoch die aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen eingehalten werden

inatura Naturvielfalt - Exkursion

Unter der Marke „**Naturvielfalt Vorarlberg**“ bietet die inatura in Kooperation mit dem Land Vorarlberg Exkursionen unter fachlicher Leitung an, die den Teilnehmer*innen das wunderbare Zusammenspiel von Naturvielfalt, Lebenswelten und Artenvielfalt näherbringen. Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort werden diese oft wertvollsten Gebiete in den Regionen erkundet. Es geht darum Naturwissen als Bereicherung zu erleben.

„Mitten im Gargellental: Valisera und Zarottla erzählen“

Eine Kulturlandschaftswanderung der Montafoner Museen in Kooperation mit der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn

Sonntag, 12. September 2021, 9:45 Uhr

Exkursion mit Friedrich Juen

Treffpunkt: Bushaltestelle Gargellen-Sarottlaalpe (Bus aus Schruns Ankunft 9:31 Uhr)

Auf dem Weg besuchen wir die lange Trockensteinmauer auf dem Maisäß Valisera. Ebendort erfahren wir auch mehr über die ehemals ganzjährig bewohnten Anwesen, die jetzt alpwirtschaftlich genutzt werden. Weiter geht es zum Maisäß des Standes Montafon, der früher vom "blinden Mugg" bewohnt wurde. Von dort geht es zur Fidelisquelle, um das heilsame Wasser des Fidelisbrunnens zu verkosten. Anschließend suchen wir das Denkmal der zwei vergessenen Lawinenfrauen und am abgegangenen "Ottrahüsli" vorbei geht es zu einem Doppelanwesen, aus dem im Lawinenwinter 1999 die Loraza Lina ausgeflogen wurde. Schließlich kehren wir nach etwa 3 Stunden zum Ausgangspunkt zurück.

Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, Getränke, Jause

Dauer: ca. 3 Stunden

Teilnahme kostenlos

Begrenzte Teilnehmerzahl

Nur gegen Voranmeldung unter naturschau@inatura.at oder T +43 676 83306 4770 und unter Einhaltung der aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen